

ANFORDERUNGSPROFIL



Die grau unterlegten Felder markieren den verbindlichen Teil des Basisanforderungsprofils.

Stand: 12/2025

erstellt von: Frau Nagel

Stellenzeichen: WbKult Bib L

Stellentitel/Funktion:

Fachangestellte/r für Medien- und Informationsdienste in der Stadtteilbibliothek Frohnau

Dienststelle:

Bezirksamt Reinickendorf von Berlin

Abteilung Bildung, Sport, Kultur und Facility Management

Amt für Weiterbildung und Kultur

Fachbereich Stadtbibliothek

1 Beschreibung des Arbeitsgebietes

(ggf. Aufgabenanalyse und Text GVPL)

- Betreuung im Publikumsbereich
- Rücksortierung von Medien und Regalkontrolle, Medienpräsentation
- Manuelle Einarbeitung von Medien
- Mitarbeit beim Bestandsaufbau
- Medienclearing
- Kassieren von Entgelten
- Kassenabrechnung
- Klärung strittiger Fälle mit den Benutzenden in Bezug auf Medien oder Entgelte
- Erteilung von Auskünften
- Bearbeitung von Leihverkehrsbestellungen im internen Leihverkehr
- Akzessionierung von Einzeltiteln und Fortsetzungslieferungen
- Mitarbeit in der Öffentlichkeitsarbeit
- Mitarbeit bei der Leseförderung

Hervorzuhebende Sonderaufgaben:

- Samstagsdienste in der Humboldt-Bibliothek

Bewertung

Entgeltgruppe: E8

Gutachten vom: 13.08.2021

2	Formale Anforderungen	Gewichtungen entfallen hier
----------	------------------------------	--------------------------------

Für Tarifbeschäftigte (m/w/d):

Eine abgeschlossene Ausbildung zur/zum Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste in der Fachrichtung Bibliothek

3. 3.1	Leistungsmerkmale Fachkompetenzen	Gewichtungen*			
		4	3	2	1
3.1.1	Verfügt über Kenntnisse der Benutzungsbedingungen für die Öffentlichen Bibliotheken des Landes Berlin (BÖBB)	☒	☐	☐	☐
3.1.2	Verfügt über Kenntnisse in der Anwendung der Bibliothekssoftware a-DIS/BMS sowie der für das weitere Aufgabengebiet notwendigen Module, Peripheriegeräte	☒	☐	☐	☐
3.1.3	Verfügt über Kenntnisse im Umgang mit Standardsoftware und Informationstechnik	☐	☒	☐	☐
3.1.4	Verfügt über Kenntnisse über die formalen Ordnungskriterien und Systematik der Bibliothek	☐	☒	☐	☐
3.1.5	Verfügt über Kenntnisse zum Einsatz von RFID in Bibliotheken	☐	☒	☐	☐
3.1.6	Verfügt über Kenntnisse in der Öffentlichkeitsarbeit	☐	☐	☒	☐
3.1.7	Verfügt über Kenntnisse in der Leseförderung	☐	☒	☐	☐

	► Erläuterung der Begriffe • Raum für stellenbezogene Operationalisierungen	Gewichtungen*			
		4	3	2	1
3.2	Persönliche Kompetenzen				
3.2.1	Leistungs-, Lern- und Veränderungsfähigkeit ► Fähigkeit, auch unter schwierigen Bedingungen engagiert zu arbeiten, den Handlungsrahmen auszufüllen und aktiv Wissen und Erfahrungen einzubringen sowie sich auf neue Aufgaben einzustellen und neue Kenntnisse zu erwerben.	☐	☒	☐	☐
	• bleibt konsequent und konzentriert bei der Sache				
	• ruft Fachwissen nach dem neuesten Stand ab				
	• behält in Stresssituationen und unter Zeitdruck den Überblick				
3.2.2	Organisationsfähigkeit ► Fähigkeit, vorausschauend zu planen und zu strukturieren und entsprechend zu agieren	☒	☐	☐	☐
	• verfügt über sichtbare Ordnungskriterien				
	• arbeitet vorausschauend				
	• stellt notwendige Informations- und Kommunikationswege sicher				
3.2.3	Ziel- und Ergebnisorientierung ► Fähigkeit, Denken und Handeln auf ein gewünschtes Ziel hin auszurichten und die erforderlichen Ressourcen effizient einzusetzen	☐	☒	☐	☐
	• setzt die Ressourcen zielführend ein				
	• verliert sich nicht in Nebensächlichkeiten				
	• sucht nach Möglichkeiten die Arbeitsergebnisse zu verbessern				
3.2.4	Entscheidungsfähigkeit ► Fähigkeit, zeitnahe und nachvollziehbare Entscheidungen zu treffen und dafür Verantwortung zu übernehmen	☐	☒	☐	☐
	• zeigt Entscheidungsbereitschaft				
	• hält Vereinbarungen ein				
	• trifft nachvollziehbare, ergebnisorientierte Entscheidungen in angemessener Zeit				

3.3	Sozialkompetenzen	Gewichtungen*			
		4	3	2	1
3.3.1	Kommunikationsfähigkeit	☐	☒	☐	☐
	► Fähigkeit, sich personen- und situationsbezogen auszutauschen				
	• spricht klar, deutlich, betont, macht Redepausen				
	• hört aktiv zu				
3.3.2	Kooperationsfähigkeit	☐	☒	☐	☐
	► Fähigkeit, sich konstruktiv respektvoll mit anderen auseinanderzusetzen und partnerschaftlich zusammenzuarbeiten, Konflikte zu erkennen und tragfähige Lösungen anzustreben				
	• trägt zur gemeinsamen Lösungsfindung in Gruppen bzw. Teams bei				
	• zeigt Kompromissbereitschaft				
3.3.3	Dienstleistungsorientierung	☒	☐	☐	☐
	► Fähigkeit, die Arbeit als Dienstleistung für die externe und interne Kundschaft zu begreifen				
	• äußert sich verständlich und adressatenbezogen				
	• verhält sich der Kundschaft gegenüber freundlich und aufgeschlossen und geht auf ihre Bedürfnisse ein				
3.3.4	Diversity-Kompetenz	☒	☐	☐	☐
	► Fähigkeit, Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Menschen (u. a. hinsichtlich Lebensalter, Geschlecht, Behinderung, Migrationsgeschichte, Religion, sexueller und geschlechtlicher Identität, chronischer Krankheit, sozialem Status, Sprache) wahrzunehmen, in der Aufgabenwahrnehmung zu berücksichtigen, bestehende Barrieren abzubauen und einen diskriminierungsfreien und wertschätzenden Umgang zu pflegen.				
	• vermeidet Generalisierungen und Stereotype				
	• erkennt kulturell geprägte Wahrnehmungs- und Bewertungstereotype bei sich und anderen und kann erforderlichenfalls konstruktiv damit umgehen				
	• reflektiert das eigene und das fremde Verhalten und leitet daraus Verbesserungen für den Umgang mit Menschen aus anderen Kulturen ab				

3.3.5	Migrationsgesellschaftliche Kompetenz ► umfasst die Fähigkeit gemäß § 3 Absatz 4 PartMigG 1. bei Vorhaben, Maßnahmen und Programmen die Auswirkungen auf Personen mit und ohne Migrationsgeschichte beurteilen und ihre Belange berücksichtigen zu können, 2. die durch Diskriminierung und Ausgrenzung von Personen mit Migrationsgeschichte entstehenden teilhabehemmenden Auswirkungen zu erkennen und zu überwinden sowie 3. insbesondere im beruflichen Kontext Personen mit Migrationsgeschichte respektvoll und frei von Vorurteilen und Diskriminierung zu behandeln.	☐	☒	☐	☐
	• begegnet Menschen verschiedener Herkunft aufgeschlossen				
	• agiert in kulturellen Begegnungen offen, flexibel und mit Einfühlungsvermögen				
	• berücksichtigt im Umgang mit Menschen aus anderen Kulturen deren spezifische Konzepte der Wahrnehmung, des Denkens, Fühlens und Handelns				